

Zweisprachiger „Gletscher-Campus“ auf der Franzenshöhe im Nationalpark Stilfser Joch



Warum schmelzen unsere Gletscher? Wie entsteht eine Gletscherspalte? Warum geht die Steinbockpopulation im Nationalpark zurück? Wie unterscheidet man Dolomit- von Kalkgestein? Was ist eine Moräne?

Vom 18. bis 22. September fand auf der Franzenshöhe eine besondere schulische Veranstaltung zum Thema Gletscher statt, bei der diese und viele andere Fragen rund um die schwindenden Gletscher mit Experten erörtert wurden. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Bereich Innovation und Beratung im Deutschen Bildungsressort gemeinsam mit dem Italienischen Bildungsressort.

21 Schüler und Schülerinnen der Abschlussklassen aus insgesamt 11 deutsch- und italienischsprachigen Oberschulen des Landes fanden sich am Fuße des Ortlers ein, um sich vier Tage lang ausgiebig mit naturwissenschaftlichen Themen auseinander zu setzen.

Bei Exkursionen, Workshops und Vorträgen erhielten die an Naturwissenschaften besonders interessierten Schüler und Schülerinnen Einblicke in verschiedene Disziplinen wie der Geologie, Glaziologie, Klimatologie, Fernerkundung, sowie der Botanik und Zoologie.

Die Welt der Gletscher erkundeten die Schüler und Schülerinnen jedoch nicht nur wissenschaftlich und theoretisch. Höhepunkt der Veranstaltung war eine Gletscherwanderung auf die Suldenspitze bei schönstem Bergwetter.

Für die Schülergruppe waren diese Tage nicht nur eine Vertiefung in verschiedenen Disziplinen der Naturwissenschaften sondern auch Ansporn sich weiter naturwissenschaftlich zu betätigen und nach der Oberschule ein naturwissenschaftliches Studium aufzunehmen.

(Autor: SH)